



Fachbereich/Eigenbetrieb Straßen/Verkehr/Sicherheit
Verfasser/in Beuschel, Frank
Vorlage Nr. 077/2021
Datum 15.04.2020

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ortschaftsrat Brombach	öffentlich-Vorberatung	04.05.2021	
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	06.05.2021	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	20.05.2021	

Betreff:

"Brombach Ost" - Auftragsvergabe Baumaßnahme - Verkehrsanlagen

Anlagen:

Übersicht Preisspiegel gewertete Angebote

Beschlussvorschlag:

Das Gremium stimmt der Auftragsvergabe zur Herstellung der **Verkehrsanlagen in Höhe von 1.080.418,95 € brutto** durch die Firma Schleith GmbH im Zuge der Gesamtbeauftragung des Angebotes zu

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe (ErgHH) oder Investitionsauftrag:	bis Jahr	Wirtschafts-/ HH-Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	spätere Jahre	Gesamt
	2021	2021					Summe
	€	€	€	€	€	€	€
Ausgaben insgesamt:	1.650.000	400.000					2.050.000
davon geplant / bereitg.:	1.650.000	400.000					2.050.000
davon nicht geplant:							
Einnahmen insgesamt:							
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant :							
Saldo (Eigenanteil):							
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant :							
ggf. laufende Folgekosten (jährlich):							

Begründung:

Im November 2020 stimmten die politischen Gremien der Entwurfsplanung sowie der zugehörigen Kostenberechnung zur Erschließung des Gewerbegebietes Brombach Ost zu (Vorlagen; Verkehrsanlage 180/2020; Kanalisation 135/2020). Im Anschluss daran wurden die Ausführungsplanung sowie die Vergabe der Leistungen vorbereitet und am 22. Februar 2021 öffentlich ausgeschrieben.

Zum Ablauf der Angebotsfrist am 23. März 2021 lagen sechs Hauptangebote sowie ein Nebenangebot von insgesamt zwölf ausgegebenen Vergabeunterlagen vor. Alle Angebote wurden gem. VOB/A (2019) geprüft. Das eingereichte Nebenangebot konnte nicht gewertet werden. Die Dokumentation der Prüfung und Wertung erfolgte nach einheitlichem Muster des Kommunalen Vergabehandbuches Baden-Württemberg (KVHB).

Zur Realisierung der Baumaßnahme ist eine koordinierte Ausführung erforderlich. Die städtischen Maßnahmen - Kanalbau, Wasserversorgung und Straßenbau - wurden in ein kombiniertes Leistungsverzeichnis zusammengefasst. Eine losweise Aufteilung und Teilbeauftragung, getrennt nach Gewerken ist nicht vorgesehen.

Unter Berücksichtigung der formalen Prüfungs- und Wertungsstufen stellt sich das Ergebnis und die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes für die **Gesamtvergabe** der Bauleistungen wie folgt dar (Bruttokosten):

• Rangfolge 6	2.385.282,56 €, 138,0%
• Rangfolge 5	2.329.621,43 €, 134,8%
• Rangfolge 4	1.956.260,72 €, 113,2%
• Rangfolge 3	1.907.917,90 €, 110,4%
• Rangfolge 2	1.888.056,52 €, 109,3%
• <u>Rangfolge 1; Schleith GmbH</u>	<u>1.728.087,37 €, 100,0%</u>

Die Zuschlagserteilung für die Gesamtbeauftragung erfolgt an das wirtschaftlichste Angebot. Der darin enthaltene

Anteil für die Verkehrsanlagen beträgt: 1.080.418,95 €

Im Zuge der Kostenberechnung vom November 2020 wurden für den Bau der Verkehrsanlagen Baukosten in Höhe von ca. 1.416.000 € brutto ermittelt. Ein Vergleich der Angebote, aufgeteilt nach Gewerken / Kostenstellen ist der Vorlage als Anlage beigefügt. Das wirtschaftlichste Angebot liegt somit im Rahmen der Kostenberechnung. Die Auskömmlichkeit der Preise wurde seitens des Bieters bestätigt.

Es wird vorgeschlagen den **Anteil zum Bau der Verkehrsanlagen** der Firma Schleith GmbH aus 78256 Steißlingen den Zuschlag im Zuge der Gesamtbeauftragung, zum Angebotspreis von **1.080.418,95 € brutto** zu erteilen.

Ausreichende Finanzmittel stehen zur Verfügung.

Beabsichtigter Ausführungszeitraum: Juni 2021 bis Ende 2022.

Klaus Dullisch
Fachbereichsleiter
Straßen/Verkehr/Sicherheit